

Ressort: Gesundheit

Chef von AOK-Bundesverband fordert: Arzthonorare an Leistung binden

Berlin, 21.09.2013, 08:08 Uhr

GDN - Der Chef des AOK-Bundesverbandes, Jürgen Graalman, hat gefordert, die Honorarsteigerungen für Ärzte an ihre Leistungen zu koppeln. "Es wäre sinnvoll, Qualitätskriterien auch in die Honorarverhandlungen mit den niedergelassenen Ärzten einzubeziehen", sagte Graalman der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

"Wir müssen viel konkretere Ziele mit den Ärzten vereinbaren, was sie für ihre Honorare leisten", betonte er. So sollten Ärzte, die eine Honorarsteigerung erhielten, sich im Gegenzug beispielsweise verpflichten, ihren Patienten in einem bestimmten Zeitraum einen Termin anzubieten. "Das sollte dann auch vertraglich festgehalten werden. Denn sonst tut sich nichts." Der AOK-Bundesverband-Chef erklärte, allein im ersten Halbjahr seien die Honorare der Ärzte um zehn Prozent gestiegen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-22134/chef-von-aok-bundesverband-fordert-arzthonorare-an-leistung-binden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com